
Subject: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Sun, 07 Jun 2015 12:16:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin sicher, ihr hört das tagtäglich. Ich bin kein aktives Mitglied, eher stille Mitleserin, aber ich bin gerade so verzweifelt, dass ich nicht weiß was ich tun soll.

Seit gut einem Monat verliere ich täglich ca. 600 Haare. Und ich habe das Gefühl es wird noch mehr. Ich brauche sie quasi nur anfassen und habe welche in der Hand. Das Waschen ist die Hölle. Ich hole sie strähnenweise vom Kopf. Innerhalb des Monats hat sich mein Oberkopf so sehr gelichtet, dass ich es nicht mehr verstecken kann. An den Schläfen ist gar nichts mehr. Soweit ich es feststellen konnte, betrifft es fast den ganzen Kopf (außer über dem Nacken). Ich habe jetzt auch wieder einen termin in der uniklinik (hautklinik) gemacht. Leider erst ende des monats einen Termin. Obwohl ich bisher von sämtlichen hautärzten und endokrinologen enttäuscht wurde. Mir wurde immer nur zu regaine geraten, welches ich im Moment auch nehme.

Phasenweisen Haarausfall habe ich schon seit ein paar Jahren, aber das Maximum waren bisher immer 200 Haare am Tag und dann phasenweise kaum Haarverlust. Ich hatte damals schon alles mögliche versucht und durchchecken lassen. Dabei kam heraus das ich hashimoto und eine Schilddrüsenunterfunktion habe. Damals war auch ein selenmangel feststellbar. Seitdem nehme ich auch immer mal wieder kurweise Selen, Eisen, Priorin, Vit B12, D3, Kieselerde...

Was es noch schlimmer macht ist, dass ich in zwei wochen heirate und ich bin mir sicher in zwei wochen ist da nicht mehr viel auf dem kopf ich kann nur noch heulen und hab jetzt schon angst vor der probefrisur beim friseur in einer woche. Die haare sind einfach wie lose in der kopfhaut und fallen bei jeder stärkeren Berührung aus. Die kopfhaut ist auch extrem trocken und juckt, was aber auch vom regaine kommen kann.

Ich weiß gerade echt nicht weiter. Was kann ich jetzt nur tun? Ich bin so verzweifelt :'-(

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Sun, 07 Jun 2015 13:32:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Prinzessin!

Das hatte ich letztes Jahr auch.. wollte meine Haare für meine Hochzeit lang wachsen lassen und über ein halbes Jahr vorher fing der Haarausfall an und hält an, nervig; die Friseurin hat mir dann beim Waschen noch ordentlich Haare weggezogen und gemeint: Aaach so schlimm ist das doch nicht, usw.. so eine doofe.... Da ich auch noch Kopfhautprobleme habe, hat sie mir dann auch noch so ein Zeug drauf gemacht, was höllisch brannte und das an meinem Hochzeitstag! Gut, dass du ne Probefrisur bekommst... ich drück die Daumen, dass die schön und gratuliere schon mal zu deiner Hochzeit

Zu deinem Problem:

Ja.. ist nun blöd, da du ja nicht schreibst, welche Vorerkrankungen du hast, ob du schon

Blutwerte hast machen lassen, ob du die Pille nimmst, wie viel LT du nimmst, ob die SD nun gut eingestellt ist.

Ich würde das Regaine nicht nehmen, bevor nicht alles andere ausgeschlossen ist!

Wenn du Regaine nimmst musst du schon sehr auf deine Haarpflege und eben auch Kopfhautpflege achten; machst du denn da was?

Tja, jetzt gerade tun.. wenn du Blutwerte etc hast, dann stell die doch mal ein, vllt. können wir dir dann helfen..

Liebe Grüße!

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag

Posted by [Prinzessin-pia](#) on Sun, 07 Jun 2015 14:44:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, danke für die Antwort

Ich lasse sie auch extra deswegen seit einem Jahr wachsen und kurz vorher jetzt das meine Friseurin ist zum Glück verständnisvoll und einfühlsam, aber zaubern kann sie leider auch nicht. Ich überlege schon, mir noch extra Kopfschmuck zu besorgen, nen Haarreif oder so, um es besser zu kaschieren. Ich nehme eh schon ewig Haarverdichterspray und Puder, aber das hilft jetzt auch schon nicht mehr, denn soviel kann und will ich von dem Zeug nicht drauf klatschen.

Aktuelle Blutwerte habe ich leider nicht. Ich überlege morgen einfach zum Frauenarzt zu gehen und ein großes Blutbild machen zu lassen. Meine Hausärztin kann ich bei dem Thema echt vergessen. Meine FÄ war da immer ganz kooperativ, wenn ich ne bestimmte Untersuchung wollte.

Ich nehme z. Zt. 50 mg L-Thyroxin, bezweifle aber dass die SD gut eingestellt ist. Ich finde einfach keinen vernünftigen Arzt der mein Hashimoto dabei berücksichtigt. Die gehen immer nur nach den vorgegeben Richtwerten, aber dass die nicht immer für jeden zutreffen vergessen sie. Außerdem habe ich Endometriose, nehme deshalb die Pille Maxim durchgehend, so dass keine Blutung entsteht.

In den vergangenen Blutbildern war Eisen und Selen immer an der unteren Grenze, außerdem bedingt durch das Hashimoto die Antikörper erhöht. Der Rest war nach Ärztemeinung immer gut.

Ich habe jetzt viel vom telogenen Haarausfall, bedingt durch Stress gelesen. Stress hatte ich in den letzten zwei Monaten ordentlich, so schlimm, dass ich schon kurz davor war zu kündigen.

Ich mache mir manchmal über nach Panthenol auf den Kopf, das hat die Kopfhaut immer ganz gut beruhigt...naja bis zur nächsten Wäsche. Regaine ist gerade mein einziger Rettungsanker, wobei mir bewusst ist, dass auch das Shedding den Haarausfall verstärkt. In der Vergangenheit sind mir damit auch wieder Haare gewachsen, deshalb klammere ich mich gerade daran :/

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [nina199](#) on Sun, 07 Jun 2015 22:50:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebes,

Regaine ist leider kein Mittel was du on/off einfach so benutzen solltest. Da richtest du dir sogar mehr schaden zu als das es helfen soll. Regaine ist für die dauer Benutzung gedacht, sprich, wenn du einmal damit anfängst muss du es ein lebenslang nehmen, denn sobald du es absetzt fallen die nachgewachsenen haare wieder aus.. und am anfang hast du jedesmal dieses doofe shedding.. also an deiner stelle würde ich es nicht absetzen und weiter nehmen.. sonst wird es noch schlimmer und erste erfolge wirst du wahrscheinlich erst nach 6 monaten sehen.. frühestes.. dauert ja ewig mit den haaren alles

friseure sind in der hinsicht echt kreativ.. mittlerweile tricksen die mit allen mitteln und fast jede braucht (auch mit vollem haar) hat irgendwie ein haarteil bei ihrer hochzeitsfrisur mit eingearbeitet.. ich denke.. wenn es eine gute friseurin ist wird sie eine lösung für dich finden

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Ashura](#) on Mon, 08 Jun 2015 09:45:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war gestern übrigens auf einer Hochzeit. Die Braut und die Trauzeugin hatten beide Haarteile getragen, obwohl beide eigentlich volles Haar hatten. Sah sehr schön aus! Probier es doch mal bei der Probe.

Dein Problem hört sich wirklich nach einem TE an. So eine Hochzeitsvorbereitung ist ja auch mit viel Stress verbunden...und wenn du noch einen stressigen Job hast...Ich denke jedoch, dass sich der Haarausfall in 1-2 Monat legt. War zumindest bei mir so.

Vielleicht kann dir jemand aus dem Hashi Forum einen guten Arzt empfehlen.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Mon, 08 Jun 2015 12:45:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen Prinzessin!

Ja, so wars bei mir auch; ätzend, wenn man dann endlich endlich lange Haare hat, aber nur noch Fusseln runterhängen...
Klar, Kopfschmuck ist doch super!!

Großes Blutbild wird dir nicht sehr viel weiterhelfen; wichtig sind Ferritin, Selen, Zink, Kupfer, B12 usw. usf; wenn deine Gyn so nett ist, vllt, macht sie das ja auch mit?

Eisen = Eisen oder meinst du Ferritin??!

Hmpf, hast du aktuelle SD Befunde da? Wenn ja stell sie mal rein!

Ärzte kannst du bei dem Thema ganz vergessen, habe mittlerweile über eine handvoll durch (sogar Haarspezialisten) und keiner wusste mehr als ich.. leider.

Gibt es da nichts besseres gegen die Endo, als die Pille????!

Mit dem Regaine, ich weiß nicht.. sorry nina, wenn ich dir da widerspreche. Wobei du natürlich recht hast: Wenns angefangen wurde, sollte man es auch durchziehen, sonst hat man den Salat. Aber für mich wäre das die aller aller letzte Rettung, wenn sonst alles alles nichts bringt... erstmal sollte doch alles andere abgecheckt werden.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Mon, 08 Jun 2015 17:06:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Lieben,

danke für die Antworten. Dass Regaine lebenslang angewendet werden muss, ist mir erst seit einiger Zeit bewusst. Sowas sagt einem ja auch kein Arzt, nur "Nehmen Sie das!" Ich hatte so viele schlechte Sachen darüber gelesen, dass es noch gar keine langzeitstudien dazu gibt und es schädlich sein kann. Da ich ja nun schon 3 Autoimmunerkrankungen habe, wollte ich meinen Körper nicht mehr unnötig belasten. Aber jetzt weiß ich es und werde es nun trotzdem weiterhin nehmen.

Ich war vorhin bei meiner FÄ zum Blutabnehmen. Donnerstag bekomme ich die Ergebnisse und möchte sie dann gern hier einstellen. Sie lässt alles untersuchen was haartechnisch von Wichtigkeit ist. Nur die Hormone sind ja unter Einnahme der Pille nicht so aussagekräftig. Schilddrüse wird auch nochmal dabei sein.

Es gibt leider kein wirksames Mittel bei der Endo, nur dass die Blutung, bzw. der Schleimhautaufbau verhindert wird. Dabei bräuchte ich sie nicht mal zur Verhütung

Im Hashi Forum wurde mir vor langer Zeit mal ein Arzt empfohlen, dieser ist aber dermaßen voll, dass er keine neuen Patienten mehr aufnimmt

Ein Haarteil ist schon bestellt und wird mir sowieso eingearbeitet bei der Hochzeitsfrisur, nur dann habe ich zwar am Hinterkopf schön Volumen, aber die Kopfhaut leuchtet ja trotzdem vorne durch

Ach ist das alles ein Mist. Ich denke der stress spielt schon eine rolle. Den hab ich zwar irgendwie immer, aber dieses Mal war es echt kurz vor nervenzusammenbruch. Es kam einfach alles zusammen. naja, nun wirts besser und ich habe bald erstmal 2 Wochen urlaub.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Thu, 11 Jun 2015 10:04:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen,

habe vorhin die Blutergebnisse meiner FÄ bekommen und mich ein bisschen geärgert.. Beim letzten Mal (2012) hat sie das volle Programm getestet. Dieses Mal sind es leider nur ein paar Werte Für mich ist das alles nicht so aussagekräftig. Was sagen die Spezialisten? Ich hätte gern noch Selen und Zink und ein paar andere Sachen dabei gehabt. Am 23.06. habe ich einen Termin in der Hautklinik und da werde ich nochmal auf ein Blutbild pochen, was alles umfasst.

Das mit dem SHBG beschäftigt mich... oder ist das normal unter Pille und SD-Hormon, dass der so hoch ist???

Über Antworten freue ich mich

File Attachments

1) [02.jpg](#), downloaded 3329 times

Untersuchung	Methode	Ergebnis	Dimension	Referenzbereich	Vorbefund
Ihre klinischen Angaben: Alopecie unter Hht, Maxim LZ					
ENDOKRINOLOGIE					
Luteinisierendes Hormon (LH) i.S.	(CLIA)	↓ < 0,10	IU/l	0,7 - 78,9	9,49 4.9.2013 Follikelphase: 1,8 - 13,4 Mittzyklus: 15,2 - 78,9 Lutealphase: 0,7 - 19,4 Postmenopause: 10,8 - 61,4
Follikelstimul. Hormon (FSH) i.S.	(CLIA)	↓ 0,31	IU/l	1 - 131	6,03 4.9.2013 Follikelphase: 3,5 - 12,5 Mittzyklus: 4,7 - 21,5 Lutealphase: 1,7 - 7,7 Postmenopause: 28,8 - 134,6
Prolaktin i.S.	(ECLIA)	464,00	mIU/l	50 - 700	363,30 6.12.2012 Follikelphase: 130 - 340 Mittzyklus: 270 - 530 Lutealphase: 50 - 700 Postmenopause: 85 - 490
17-β-Ostradiol (E2) i.S.	(CLIA)	↓ < 5,00	pg/ml	10 - 528	35,80 4.9.2013 Follikelphase: 44 - 183 Mittzyklus: 150 - 528 Lutealphase: 60 - 211 Postmenopause: 10 - 40
Progesteron i.S.	(ECLIA)	0,3	ng/ml	0,10 - 25,0	0,7 6.12.2012 Follikelphase: 0,25 - 2,0 Mittzyklus: 1,0 - 3,0 Lutealphase: 2,5 - 25,0 Postmenopause: 0,1 - 0,6
Testosteron, gesamt i.S.	(ECLIA)	15,93	ng/dl	8 - 80	47,04 4.9.2013 Prämenopause: 20 - 80 Postmenopause: 8 - 35
Sexualhormon bind. Glob. (SHBG) i.S.	(ECLIA)	↑ 410,00	nmol/l	32,4 - 128	44,10 4.9.2013
freier Androgenindex (FAI)		0,1		< 3,5	3,7 4.9.2013
Androstendion i.S.	(ELISA)	1,21	µg/l	0,3 - 2,4	2,38 4.9.2013
DHEA-S i.S.	(ECLIA)	142,30	µg/dl	98,8 - 340	136,96 4.9.2013
3-α-Androstandiol-Glucuronid i.S.	(ELISA)	2,38	µg/l	0,22 - 4,64	4,21 4.9.2013
17-OH-Progesteron, basal i.S.	(ELISA)	0,24	ng/ml	0,20 - 2,90	0,90 4.9.2013 Follikelphase: 0,3 - 1,0 Lutealphase: 0,2 - 2,9
HÄMATOLOGIE					
KLEINES BLUTBILD					
Erythrozyten	(WVF)	4,63	Tpt/l	4,0 - 5,2	4,66 4.9.2013
Hämoglobin		8,3	mmol/l	7,40 - 9,90	8,6 4.9.2013
Hämatokrit		38,2	%	36 - 46	40,7 4.9.2013
MCV		83	fl	83 - 99	87 4.9.2013
MCH		21,7	mmol/l	19,2 - 23,0	21,1 4.9.2013
MCH		1,79	fmol	1,61 - 2,11	1,85 4.9.2013
Thrombozyten		299	Gpt/l	150 - 400	267 4.9.2013
Leukozyten		5,66	Gpt/l	3,9 - 10,4	7,32 4.9.2013
Eisen i.S.	(Farblesl)	14,57	µmol/l	7,0 - 26,7	9,24 4.9.2013
Transferrin i.S.	(TIA)	↑ 3,6	g/l	2,0 - 3,6	2,9 4.9.2013
Transferrinsättigung i.S.		↓ 16,0	%	16 - 45	12,6 4.9.2013
Ferritin i.S.	(CLIA)	115,4	ng/ml	13 - 150	93,8 4.9.2013
SCHILDRÜSE					
Trijodthyronin, freies (fT3) i.S.	(ECLIA)	3,02	ng/l	2,0 - 4,4	3,67 6.12.2012
Thyroxin, freies (fT4) i.S.	(ECLIA)	1,28	ng/dl	0,93 - 1,7	1,11 6.12.2012
TSH, basal i.S.	(ECLIA)	1,580	mIU/l	0,27 - 4,20	2,430 6.12.2012 Grav.: 1. Trim.: 0,1-2,5 mIU/l 2. Trim.: 0,2-3,0 mIU/l 3. Trim.: 0,3-3,0 mIU/l (American Thyroid Assoc., 2011)

Euthyreote Befundkonstellation.

Beurteilung:

Unter der Medikation (Antikonzeption) unauffälliger Hormonbefund. ✓

Hypergonadotrope Wertlage von LH und FSH sowie vermindertes Ostradiol und anovulatorisches Progesteron als zu erwartender Ausdruck der medikamentös bedingten Suppression der Gonadotropinsekretion und Ovarfunktion. ✓

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfankuchen](#) on Thu, 11 Jun 2015 10:26:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen

Also dein Blutbild sieht erstmal gut aus, finde ich. Warum das Transferrin und die Transferrinsättigung so grenzwertig sind, müsst ich nochmal nachlesen; da schau ich heut abend nochmal, falls keiner sonst was schreibt
Die SD sieht auch gut aus; nimmst du das was ein?
Ob dein CRP erhöht ist, weißt du nicht zufällig?

Zum SHBG kann ich leider gar nix sagen; wurd bei mir noch nie mitgemacht.. hab mich dementsprechend dazu noch gar nicht belesen..
Die restlichen Hormone sind so, wie sie eben unter der Pille so sind.. sahen bei mir ähnlich aus, wobei mein Östradiol nicht so tief war, sondern eher recht hoch ..

Also ich find das Blutbild super von deiner Ärztin. Klar, Zink, Selen, B12, Vit D wären noch super, aber ich werd den Hormonkram demnächst auch selbst bezahlen müssen; gut, ich seh aber auch grade, dass die letzte BE schon ein wenig her ist.. naja, "müssen" die Ärzte ja nicht machen; aber gerade Zink und Vit D solltest du nochmal machen lassen; das kostet auch nicht soo viel, wenn du es selbst in Auftrag gibst.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Asuna](#) on Thu, 11 Jun 2015 12:27:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen!

Euch kommt es jetzt so vor als würde ich aus dem heiteren Himmel auftauchen, aber ich lese schon länger still mit ohne mich angemeldet zu haben

Kurz zu meiner Person damit es vielleicht nachvollziehbar ist was ich jetzt schreibe:

Ich (27) selber bin auch von Haarausfall betroffen und es ist noch nicht ganz geklärt woran es bei mir genau liegt, da ich einige Baustellen habe und die Ärzte nicht weiter wissen. Gesichert ist die Diagnose PCO, eine Hypophysenvergrößerung (-> leichte Prolaktinerhöhung) sowie ständig erhöhte ANA-Werte (Immunsystemsache). Somit tippen Sie auf eine Mischform von eventueller diffuser Alopecia Areata Ophiasis Typ (weil ich überwiegend Haare im Nacken/ an den Seiten verliere) und einem Hormonungleichgewicht. Aga wurde auch mal in den Raum geworfen, aber bei mir lichtet sich der Oberkopf nicht (da wachsen die Haare sogar kräftig nach) , nur die Geheimratsecken verstärkt seit 5 Monaten.

Begonnen hat es bei mir im Oktober 2013 ausgelöst durch wahrscheinlich starken Stress und Eisen/Zinkmangel. Seit Anfang des Jahres ist es deutlich besser geworden und habe keine sichtbaren Kahlen stellen.. nur im Nacken. Haare wachsen kräftig/gesund nach, fallen aber nach 8-15 cm wieder aus.

Ich habe das Glück, dass mir mein Hausarzt wohl gesonnen ist und ich mir alle 2-3 Monate oder bei Behandlungsänderungen Blutabnehmen lassen darf. Somit konnte ich Testen wie sich die Blutwerte bei mir verändert haben mit der Pille Yasmin, ohne Pille und mit der Pille Qlaira.

Deswegen kann ich zu deinen Blutwerten sagen:

SHBG erhöht sich durch die Einnahme von Ethinylestradiol, das ist vollkommen normal. Je nach Gestagen (bei der Maxim Dienogest) wird das SHBG auch noch mal erhöht oder es bleibt unverändert. Bei Dienogest bleibt es unverändert bei Chlormadinon z.B. noch leichter erhöht.. aber wie gesagt: das ist unter der Pille vollkommen normal. Wie stark das SHBG erhöht wird ist von Frau zu Frau unterschiedlich. Ich hatte mit der Yasmin einen ähnlichen Wert.

Bei einer Pille mit z.b. Estrogenvalerat oder anderen „naturähnlicheren“ Östrogenen wird das SHBG bei weitem nicht so stark angehoben (Studien + sehe ich an eigenen Blutwerten)

Das dein Östradiol niedrig ist, ist ebenso vollkommen normal sobald man den „Östrogenersatz“ Ethinylestradiol einnimmt. Manche Frauen vertragen dies aber nicht so gut weil es lokal zu Östrogendefiziten kommen kann.. teilweise erst nach jahrelanger Einnahme.

Warum die Pille im Langzeitzyklus nimmst hast du ja bereits geschrieben, aber warum gerade eine Antiandrogene und eine mit Östrogen(Endometriose? Da sollte man doch keins zuführen?) ?

Hattest du vor der Pille Probleme mit Akne/fettigen Haaren/ölgiger Haut oder unregelmäßige Zyklen? Weil wenn nicht ist so eine Antiandrogene Pille schon eine Bombe für einen Körper, der eigentlich nicht zu viel Testosteron, DHT etc. produziert (hat).

Wie Pfannkuchen schon geschrieben hat würde ich Zink (bei Ethinylestradiol geht der Wert gerne in den Keller!) , B12, Selen und Vitamin D3 auch mal anschauen lassen.

Und Pfannkuchen (ich weißt jetzt nicht ob ich hier oder bei dir schreiben soll):

Tut mir leid, dass ich mich jetzt erst aufgerafft habe mich anzumelden.. eigentlich wollte ich Abstand zu diesem Haarausfallthema nehmen aber: Das du unter der Pille so hohe Werte Östrogenwerte hattest hat mich damals schon verwundert. Jetzt sind sie im Moment ja nach wie vor hoch oder? Hat man da mal nachgesehen woran das liegen könnte körperlich (Ultraschall oder was auch immer?) ? Das wirkt schon wie eine Östrogendominanz (Burstschmerzen, roter Kopf und co) deswegen hoffe ich, dass du mit dem Progesteron erfolg haben wirst.. ich kenn mich was Östrogendominanz angeht aber leider zu wenig aus.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Thu, 11 Jun 2015 13:11:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erstens: Was ist CRP? Ich kann nicht sagen ob es erhöht ist, was auch immer es ist.

Bisher hatte ich halt immer das Glück und musste nie was dazu zahlen und ich finde es eigentlich auch unverschämt, dass man in seiner Not noch abgezockt wird.

Das mit der Pille kam so: Als die Endometriose diagnostiziert wurde, begann ich mit der einzigen Pille, die als zugelassenes Endometriose"medikament" auf dem Markt ist (Visanne). Die nahm ich so ein Jahr und fühlte mich in die Pubertät zurückversetzt...nein schlimmer noch, so viele schlimme Pickel hatte ich in meinem ganzen Leben noch nicht. Haut triefte vor Fett, der ganze Rücken voller Akne. Ich wollte es ja durchziehen, in der Hoffnung, dass es sich irgendwann gibt. Aber nach einem Jahr habe ich gesagt es geht nicht mehr. Da ich außerdem auch weiterhin Schmerzen hatte beim GV, sagte meine FÄ es könne mitunter auch an zu niedrigem Östrogen liegen. Im gegensatz zu Brustkrebpatientinnen sollte das Östrogen nicht komplett runter gefahren werden, nur niedrig gehalten.

Ich habe seit ich 14 bin eine Antiandrogene Pille genommen (damals Diane 35). Nicht zur Verhütung, sondern wegen den Pickeln. Später wurde das beibehalten, da ich schon recht früh unter Haarausfall litt, aber da kann ich heute nur drüber lachen. Das war ja im Prinzip nichts. Ich denke heute, dass diese Hormongeberei an allem Schuld ist, besonders wenn man noch in der Entwicklung ist. Ich würde die Pille ja auch sofort absetzen, aber wenn man liest, was Endometriose alles anrichten kann...

Ja, wie gesagt, die restlichen werte lasse ich dann nochmal extra checken. Eigentlich hatte meine FÄ durch die umfangreiche Blutuntersuchung vor 3 Jahren (da hatte ich 200 Haare täglich gelassen) mein Hashimoto erst entdeckt, da die Antikörper erhöht waren. Deshalb bin ich ein bisschen enttäuscht, dass sie nicht wieder die volle Latte hat testen lassen. Aber man kann ja nicht alles haben....

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag

Posted by [Sissi](#) on Thu, 11 Jun 2015 13:22:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

wenn ich mich kurz einmischen darf - CRP ist der Entzündungswert, sollte stets mitgemessen werden, wenn man Ferritin testet.

Ist CRP erhöht, stimmt die Höhe des Ferritin nicht, weil dieses dann falsch angezeigt wird. Leider machen das viele Ärzte aber denn noch nicht mit, bei mir letztens auch nicht.

Bestens mit dieser Thematik kennt sich Pfannkuchen aus.

LG

Sissi

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag

Posted by [Prinzessin-pia](#) on Thu, 11 Jun 2015 13:34:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aaah, das wusste ich noch nicht. hmm, wie man sieht, es steht nicht auf dem Zettel. Aber ich werde es das nächste Mal ansprechen.

Mal noch was anderes: Empfiehlt ihr ein bestimmtes Shampoo, Haarmaske, oder Pflege danach? Ich nehme momentan Plantur 39 und als Kur was von Alterra (Rossmann). Mache manchmal über Nacht Panthenolspray auf den Kopf...weil doch die Kopfhaut so fürchterlich trocken ist und spannt. Mit diesen Neurodermitis-Shampoos und silikonfreien kann ich im Moment nichts anfangen, weil die einfach nicht so schön "glitschig" sind. Ich brauche etwas, was ganz leicht durch die Haare gleitet und ich hinterher auch keine Probleme beim Kämmen hab. Vielleicht auch eine Sprühkur oder so?

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag

Posted by [Pfannkuchen](#) on Thu, 11 Jun 2015 13:36:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klar, dass du dann nicht weißt, ob es erhöht ist oder nicht

Na gut, Sissi kam mir zuvor

Der CRP ist ganz ganz fies, je höher der ist, desto falsch höher ist der Ferritin.. (war bei mir zumindest so, wenn das nicht bei der Allgemeinheit gilt, entschuldige ich mich gleich mal für diese eventuelle Falschaussage)

Klar ist das unverschämt... aber: Zink kostet n 5er; Vit D unter 20; das sollte es dir Wert sein, gerade weil das die Ärzte nicht gerne übernehmen (warum auch immer?!); B12 würde ich den Arzt aber überzeugen (das ist dann auch teurer)

Boa, du hast das bekommen wegen "nur" 200 Haaren?... (soll gar nicht blöd rüberkommen, finde das nur echt erstaunlich; ich hatte am Anfang eher die 400 jeden Tag und hab auch bei jedem Arzttermin einmal an den Haaren gezogen, damit sie sehen, was ich meine und selbst da hat mich keiner ernst genommen... hast du ein Glück mit der Ärztin) Du wohnst nicht zufällig in Rostock?!^^

Zu Schmerzen beim GV: Die hatte ich auch, und zwar immer an der gleichen Stelle, jedes Mal und mein Östrogen war ja schön hoch mit Pille; bei mir lag es eher AN der Pille, die Schmerzen sind nämlich komplett verschwunden, fast sofort nach dem Absetzen.

Ich bin mir ehrlich gesagt sicher, dass es besseres als die Pille gibt gegen Endo... In meinem Hormonbuch (ich mach nochmal kostenlose Werbung dafür^^, welches mir Blueeyes empfohlen hatte, steht z.B.:

Dass die Progestine, schnell gegen die Schmerzen helfen, aber eben andere Probleme machen; und dass, die Eisprünge durch hohe Progesterongabe unterdrückt werden kann und somit auch alles besser wird mit der Zeit.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag

Posted by [Asuna](#) on Thu, 11 Jun 2015 13:42:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ah verstehe, dann macht das natürlich mehr Sinn, dass du dann letztendlich bei der Maxim gelandet bist.

Ich kanns nachvollziehen wenn man die Wahl hat zwischen "entweder ich behandle Symptom A indem ich Mittel X zu mir nehme.. oder ich lasse Mittel X weg und bekomme dafür bekomme ich Symptom B ". Da sitze ich im gleichen Boot..

Trotzdem hätte ich direkt 3 Fragen :

1. Unter der Visanne hattest du mit den männlichen Hormonen zu kämpfen was die Haut angeht.. wie gings es dir da mit dem Haarausfall? Wurde es dort deutlich schlimmer nach dem Wechsel?
2. Wie lange nimmst du die Maxim schon? (hab ich hoffentlich nicht überlesen)
3. Waren deine Zyklen vor der Diane normal? Oder hast du so früh mit der Pille begonnen, dass du das niemals beobachten konntest?

Ich frage das nur überwiegend auf den Bezug von Regain und sonstigen Hormondingen.. um vielleicht irgendwelche Rückschlüsse schließen zu können was dein Langzeithaarverlust angeht.

Ich denke dieser extreme Ausfall den du jetzt hast (wie schon selber vermutet) sollte man aufgrund deiner eher besseren Blutwerte doch leider eher auf den Stress schieben :/

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag

Posted by [Pfannkuchen](#) on Thu, 11 Jun 2015 13:54:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wegen der Haar- bzw. Kopfhautpflege:

Also

- 1.) Naturkosmetik ist genauso geschmeidig auf dem Haar, schäumt aber nur nicht so doll; man muss halt das für sich passende finden (ich hab z.B. ne gute Kur von alverde, die macht die Haare schön zart und kämmbar)
- 2.) Probier es mal mit ner Essig-Rinse: Da werden meine Haare soo flauschig und glänzend von!
- 3.) Ich kann nur Haarseife empfehlen: Natur pur, schäumt wahnsinnig, ist aber gewöhnungsbedürftig.

Den ganzen Silikone und Tenside Kram würde ich wirklich weglassen, wenn schon Kopfhautprobleme bestehen.

Ansonsten mach ich mir meine Sprühkur selbst mit Olivenöl, Wasser und Seidenproteine; musst nur aufpassen, dass das Öl nicht ranzig wird, dann wirds eklich

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Thu, 11 Jun 2015 14:03:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haha "Nur" 200 Haare, ja. Heute lache ich auch drüber, damals hab ich mehr geheutl als jetzt. Weil ich zuvor nie soviele Haare verloren habe. ich dachte nie dass es schlimmer kommen kann. Leider nicht Rostock - Magdeburg

Ich hatte mich mit dem Thema Endo damals viel beschäftigt - sogar einiges wieder vergessen - und ich kam zu dem Schluss, dass es nichts besseres gibt. Allerdings war ich mal bei dem Thema "bio-identische Hormone" hängen geblieben und aber leider nicht weiter gekommen. Es ist leider so bei mir: Haarausfall hört auf - Sache erledigt! Deshalb immer Regaine on/off. ich bin so inkonsequent. Aber jetzt weiß ich es besser. Die paar Haare muss ich jetzt schützen Ich hatte letztes Jahr sogar Regaine 5% genommen, auweia Was ist das denn für ein tolles Buch? Diese Schmerzen machen einem das ganze Sexleben kaputt, deshalb kam überhaupt erst der Endo-Verdacht auf. Bauchspiegelung hat es bestätigt , "Störenfriede" wurden entfernt und ich dachte danach wird alles besser, aber neee...

Ich hab es zwar nie so genau notiert, aber es ist fast immer so übers Jahr verteilt: 3 Monate Haarausfall, 3 Monate nichts, 3 Monate Haarausfall, 3 Monate nichts,...

Zu den Fragen:

1. Ich kann mich leider nicht mehr allzu gut erinnern, aber ja, da fing das so richtig an mit dem Haarausfall. Rechne, rechne... Oktober 2011 Endo-Diagnose > zu Visanne gewechselt > ab 2012 schubweise Haarausfall, zu Maxim gewechselt, Haarausfall blieb, nur die Pickel verschwanden
2. Seit 2012
3. Mit 14, da hatte ich 1 Jahr meine Periode und die Zyklen waren alles andere als normal. 14 Tage Blutungen, 14 Tage Pause, 14 Tage Blutungen, manchmal sogar 3 Wochen...mal mehr mal weniger stark. Das war auch mit ein Grund für die Pille, neben den normalen Pubertätspickeln

Essig-Rinse? ist das eine normale Essig-Wasser-Gemisch Spülung? Ja, die bösen Silikone...Aber es zieht sonst so sehr, das kann ich gerade nicht vertragen. Und werden die Haare mit dem Olivenöl nicht fettig?

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Thu, 11 Jun 2015 14:15:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jaja nur 200 Haare^^ Das kenn ich grade auch

Schade, dass du nicht aus Rostock kommst...

Oh man, ja Wahnsinn bist du inkonsequent!! Grade mit Regaine würd ich mich das nicht trauen!!

Das Buch (ich nenn den Titel nicht, finde den soo schlimm) ISBN:978-3-934246-03-4

Ich fand das sehr interessant! Gerade, weil man ja doch mal in die Wechseljahre kommt und da

dann auch viele Tipps dazu stehen UND weil da auch meine Frage erklärt wurde, warum mein Prolaktin leicht erhöht war (da konnte mir kein Arzt was zu sagen, wobei das soo einfach zu erklären ist..)

Zu dem GV nochmal: Ja, ging mir auch so; 1. hatte ich fast keine Lust dank Pille, und die paar mal im Jahr, wo dann doch ein Hauch da war, hatte ich Schmerzen wie blöde... Und ein Frauenarzt sagte dann zu mir (kein Scheiß): Da lassen sie es doch.
dem hätte ich gerne was abschnitten, damit er auch nicht mehr kann...

Du hattest 1 Jahr lang deine Tage????!! Ich habs mal 3 Monate mit Schmierblutungen ausgehalten aber 1 Jahr, so richtig dolle????!

Essig Rinse: 3-4 EL Apfelessig auf ca 1/2 L Wasser, ausspülen oder nicht, wie du es willst. Du kannst natürlich auch ne Kopfhautkur mit Joghurt, Honig und Olivenöl machen (die mach ich auch oft, ist super! Gerade mit dem Honig) und das dann auch in die Haare schmiere, dann brauchste das Olivenöl nicht in die trockenen Haare.
Aber auch als Sprühkur: Das ölt nicht, solange du die richtige Mischung findest und dann davon nicht zu viel nimmst

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Thu, 11 Jun 2015 14:32:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt, ich wusste bis dahin gar nicht, dass ich es nicht wieder absetzen darf, wenn ich damit mal angefangen habe. Wer weiß, wie viel Schaden ich damit selbst angerichtet habe

Danke für die ISBN, ich schau es mir mal an

Das mit dem GV, was du beschreibst ist bei mir haargenau dasselbe! "Dann lassen Sie es doch"???? Ernsthaft? Soll man da lachen oder heulen? Geht ja gar nicht! Und ich dachte, ich hab schon tolle Ansagen gehört. Ich wollte einen Hautarzttermin, kurzfristig, weil ja die Haare so akut rieseln. Da kam nur "Nein, frühestens in 5 Monaten ist was frei, ich kann Sie nicht als Notfallpatient nehmen, ist ja nicht so, als würde Ihnen ein Bein abfallen."

Vernäht und zugeflixt...da hab ich mich blöd ausgedrückt. Ich hatte natürlich nicht 1 Jahr lang meine Tage Mit 13 hatte ich meine erste Periode und das ein Jahr lang so wie beschrieben (14 Tage Blutung, 14 Tage Pause,...) und mit 14 begann ich dann mit der Pille, also da hatte ich dann schon ein Jahr lang diese komischen Zyklen.

Hmm Joghurt und Honig klingt gut (und lecker)
Ich muss mir das alles mal austesten. Ich mische auch schon immer Panthenol ins Regaine, das ist auch nicht fettig, wenn man nicht zuviel davon nimmt.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Thu, 11 Jun 2015 14:54:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, nun weisste es ja

Echt? Maaan, also, dass sowas Arzt werden darf

Ja, die Warterei auf Termine ist auch echt nervig; grade bei Haarausfall sollte man ja auch recht schnell handeln; hättest du da nicht einfach morgens um 8 gleich hingehen können? Wenn man hingehet, wimmeln sie einen nicht so schnell ab, wie am Telefon^^

Naja ein Bein würde natürlich echt fehlen, wobei ja mehrere 100 Haare auf Dauer ja auch fehlen.. Wobei, wenn mein Bein ohne Schmerzen einfach abfallen würde,.. das wär natürlich was

Achsooo, boa, wenn du 1 Jahr geblutet hättest.. das wär ja auch was!

Der Körper braucht ja auch eigentlich ein wenig, bis sich die ganzen Hormone so einpendeln... blöd, wenn man dann so früh die Pille nimmt; hab ich ja aber auch, weil ich immer so ausblute..

Nur auf die Haare, nicht essen!

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Asuna](#) on Thu, 11 Jun 2015 16:11:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wegen Ärzten und Terminen... ja das ist immer ein Trauerspiel. Aber überall und nicht nur bei Dermatologen/Endos.. oft hat man die Probleme gar nicht mehr in akuter Form wenn man dann endlich den Termin hat.

Wie Pfannkuchen schon sagte: Direkt vorbeigehen hilft oft.. oder sich wahlweise auf eine Warteliste setzen lassen und immer mal wieder nachfragen ob nicht jemand einen Termin abgesagt hat. Ab und an bringt das was.

Die anderen Dinge wurden ja schon hier fleißig diskutiert Seifen haben mich auch immer interessiert aber durch das fiese Kalkwasser und eventuellen Misserfolgen und den Unmut noch mehr Mühe in die Haare zu stecken lass ich das lieber. Zurzeit habe ich 2 im Wechsel. Khadi alma shampoo (danach brauch ich weder Ölpflege oder sonstiges) und das Vichy Dercos Vital Shampoo. Hatte schon andere Naturshampoos probiert aber eher Probleme bekommen (trockene Haare, Kopfhautprobleme)

Zu den Fragen 1&2

Das die Pickel jetzt weg hat das Östrogen gut hinbekommen

Hab gerade etwas gegoogelt und in der Visanne ist ja das gleiche Gestagen drin wie in der Maxim.. dass du das nicht so verträgst? Aber wenn du schreibst das der Haarausfall zwischenzeitlich immer wieder besser ist und dann wieder kommt... hm.. macht auch kein Sinn :/

Zur 3

Okay.. das klingt wirklich alles andere als normal.. oh man :/

Ach und als ich geschrieben habe " Stess".. nicht falsch verstehen. Ich meinte damit nur, dass der Stress vielleicht als "Trigger" gedient hat das Problem was sonst besteht zu verstärken.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Thu, 11 Jun 2015 18:03:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zum Kalkwasser: Deswegen ja dann die Essig-Rinse; wir hier oben haben auch knackenhartes Wasser, ich hatte bisher noch nie Kalkreste im Haar; Misserfolge können ja aber schon passieren, da hatte ich doch mehr Glück, weil ich gleich die richtige Seife gegriffen hatte..

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Thu, 11 Jun 2015 19:40:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Terminwarterei habe ich so satt. Und wenn man dann endlich einen hat, wird man nicht ernst genommen. Wie oft ich schon Urlaub oder Minusstunden nehmen musste wegen dem ganzen Sch... Aber das nimmt man ja gern in Kauf, wenn es denn was helfen würde. Ich ging extra in eine HAARsprechstunde und davon hatte ich mir soviel versprochen. 4 Stunden hatte ich da gewartet. Dann 10 min. beim arzt drin... er guckt nur kurz auf den kopf. "Ja das ist erblich bedingt. nehmen sie regaine". dann haben sie noch blut abgenommen. Nach einer woche kam ein Rezept für 20 Ampullen Selenase ins Haus geflatter mit einem Post-It dran "Grund: Selenmangel". Da kann ich nur den kopf drüber schütteln. und all die abweisungen bei verschiedenen ärzten. das hat mich so müde gemacht und einfach nicht mehr an die ärzte glauben lassen. selbst jetzt weiß ich, dass der termin in der hautklinik nichts bringt

Khadi alma...das klingt exotisch. Ich war vorhin nochmal im rossmann und hab mir mehrere haarkuren geholt.- ich teste einfach mal aus.

Das der Haarausfall so periodisch kommt, hat mich immer gewundert. weil ich in den phasen ohne haarausfall auch extrem wenig verliere. vielleicht 10 am tag. Aber ich habe schonmal gelesen, dass es für einen AGA typisch sein kann

STRESS ist so ein Thema. Das habe ich oft von Ärzten zu verschiedenen Krankheiten gehört. Ich leide auch unter sehstörungen. Die gleiche odyssey mit ärzten, aber das ist eine andere geschichte, Auch alles unerklärbar, es liegt nichts vor. ich habe in meinem beruf immer stress, es ist einfach ein dauerhafter alltagsstress (mal mehr mal weniger heftig), den ich auch nicht unterbinden kann. Nur wie gesagt, der emotionale stress in letzter Zeit war mehr als der normale stress.

Wenn Beine einfach so abfallen würden wie haare, wäre das auch irgendwann ein unliebsames thema bei ärzten

Normalerweise wasche ich mir alle zwei tage die haare. Aus psychologischen gründen habe ich

mich entschieden es jetzt jeden tag zu machen. Es ist zwar selbstverarsche, aber ich krieg nicht jedes mal nen heulkampf, wenn ich da an die 1000 haare in der hand hab. ich habe das gefühl heute war es minimal weniger als gestern. toi toi toi, ich kreuze die finger. Morgen krieg ich meine probefrisur und haarschmuck habe ich auch noch besorgt. Ich bin gespannt. Drückt mir die Daumen!

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Fri, 12 Jun 2015 13:38:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Prinzessin-pia schrieb am Thu, 11 June 2015 21:40 Wenn Beine einfach so abfallen würden wie haare, wäre das auch irgendwann ein unliebsames thema bei ärzten

Kommen Sie wieder, wenn das zweite auch noch fällt...

Das soll ja auch besser werden mit der Terminvergabe.. die Barmer hat dafür z.B. auch extra nen Service; wie der ist weiß ich allerdings nicht; als ich damals dringend nen Termin beim Endo brauchte, wusste ich davon noch nichts..

In Haarsprechstunden war ich auch schon.. frag mich ehrlich, wie viel Geld die von Regaine bekommen... die haben geschaut: Haarausfall, japp, nimm Regaine. Fertig. Schlimm.

Es bringt rein gar nichts die Haare wegen dem Haarausfall weniger zu waschen, es fällt, wies fällt... Aber ich mach das ja auch so, dumm, ne? Und jedes Mal ärgere ich mich dann über mich selbst..

Und wie ist die Frisur geworden?

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Wed, 17 Jun 2015 08:32:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, dass ich mich jetzt erst wieder melde. Ich hatte einfach so viel zu tun Arbeit, Vorbereitungen,.. aber nun endlich Urlaub

Das mit der Terminvergabe habe ich auch schon gehört und gleich drüber gelacht. Ich glaub da nicht dran. Vielleicht als Privatpatient.

Also die Frisur ist gut geworden. Habe zwar ganz schön viel Haare gelassen, aber wir brauchten das Haarteil nicht mal. Nur wie vermutet, war es doch vorn ganz schön licht. Um den Haarverdichter komme ich an dem Tag nicht rum. Leider soll es wohl auch regnen Darf auf keinen Fall nass werden. Das läuft zwar nicht in Sturzbächen runter, aber unwohl fühl ich mich dann trotzdem. An dem Tag gucken ja sowieso alle genauer hin als sonst.

Aber toi toi toi, es ist weiter auf dem Weg der Besserung. Jetzt bin ich wieder so bei 200 am Tag. Dass ich mich da mal drüber freuen könnte

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Wed, 17 Jun 2015 08:43:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke, dass die Terminvergabe vllt. gerade bei Ärzten, wie NeurologInnen o.ä., besser klappt, bei denen man sich und dumm und dämlich telefoniert und jeder einem sagt: Das tut uns leid, wir sind schon voll, rufen sie doch bla bla an.

Als PrivatpatientIn hat man doch eh keine Probleme..

Freut mich, dass die Frisur gut wurde!

Ach naja, die Braut sollte eh nicht nass werden an dem Tag!

Freut mich auch mit den 200 am Tag, wenn man sich das prozentual denkt, ist das wirklich ne Menge!

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Thu, 25 Jun 2015 10:17:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Lieben!

Alles ist überstanden. Die Hochzeit war wundervoll und die Frisur war auch okay. Bin gespannt auf die Fotos vom Fotografen

Nun hatte ich ja am Dienstag einen termin in der uniklinik. Dort wurde mir wieder mal durch drauf schauen diagnostiziert, ich hätte AGA. Blut wurde abgenommen, ergebnisse gibts nächste Woche. Ich soll in drei monaten wieder kommen und nun 1 Tag Regaine Schaum 5% und 1 Tag Crinohermal fem nehmen. Immer im Wechsel. Ich weiß nicht was ich davon halten soll. Habt ihr davon schonmal gehört? Das klingt nach nem ziemlichen Hammer :/

LG Pia

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Thu, 25 Jun 2015 11:44:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen und herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit

Hmpf... ich halt von den Haarsprechstunden ja nichts.. war auch schon bei zweien...

Das Crinohermal fem kenn ich jetzt nicht, hab aber kurz gegoogelt, ist wohl östrogenhaltiges Haarwasser + Kortison.... finde ich ehrlich gesagt nicht so toll.. oder hast du eine Schuppenflechte oder sowas? Ich schmiere mir ja auch oft Kortison auf die Kopfhaut, aber eben wegen der blöden Pso... was ja eine Krankheit ist, die sicher bewiesen ist; dein AGA ist ja nun nicht wirklich bewiesen, kann trotzdem noch von der Pille kommen... oder vom Eisen (wenn der CRP dann doch erhöht sein sollte)

Oder wozu brauchst du das Kortison?!

Wenn du mich ganz ehrlich nach der Meinung fragst: Ich würde beides nicht nehmen; ich denke auch, dass du damit evtl. nur das Symptom behandelst und nicht die Ursache...

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Sissi](#) on Thu, 25 Jun 2015 11:51:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Pia,

auch meine Gratulation zur Hochzeit.

Ich hab das Crino mehrmals genommen in Akut-Phasen, 2-3 mal wöchentlich, mir hat es geholfen ohne Nebenwirkungen, evtl. auch Placebo-Effekt, keine Ahnung, aber man nimmt es in der Regel 2-3 mal wöchentlich, und in diesen Intervallen schadet das Cortisol nicht, topisch schon gar nicht.

Mir haben die Dermatologen erklärt, HA seit immer mit einer Entzündung verbunden, deswegen würde es gut wirken, aber als Dauerlösung bei irgendwelchen Hormonmängeln wäre es natürlich contraindiziert, da viel zu schwach. Diese Dermatologen haben mir übrigens vehement von Regaine abgeraten - schon deshalb habe ich ihnen vertraut.

Zu Regaine kann ich nix sagen, das wollte ich nie und würde es auch nie nehmen.

Viel Erfolg.

LG
Sissi

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Thu, 25 Jun 2015 19:59:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und vielen Dank für die Glückwünsche

Was mir an dem Crinohermal Sorge bereitet ist das Östrogen. Steht auch im beipackzettel "bei

endometriose nur unter ärztlicher Aufsicht anwenden". Habe die endometriose zwar erwähnt, aber wer weiß wie gut mir die Hautärztin zugehört hat. Sollte ich vll. nochmal mit meiner FÄ reden??? Ja zu dem Regaine kann ich nur sagen, dass ich es ja nun nehme und eigentlich nicht wieder aufhören wollte. Nur ob ich auf den 5% Schaum umsteigen soll...ich weiß nicht. Ach jetzt ist guter Rat teuer...

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfankuchen](#) on Thu, 25 Jun 2015 20:04:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen

Mich würde ja auch deine Frisur total interessieren.. würdest du da mal ein Foto zeigen?

Hmm, ich glaube eher nicht, dass das Östrogen ins Blut gelangt.. (ich spreche da nur aus meiner Kotrisonerfahrung, das kommt bei mir gar nicht an, nur eben auf dem Kopf, wo es auch hin soll); wissen tu ich es aber nicht!

Aber, an sich hast du natürlich recht; solltest da doch noch mal mit deinem Gyn darüber reden...

Hm, also an sich hatte ich öfters mal gelesen, dass der Schaum (statt der Lösung, ohne die Prozenzte zu beachten) besser sein soll (warum auch immer), aber ist doch recht hoch dosiert... da halt ich mich raus, sorry, keine Ahnung.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [blueeyesdeluxe](#) on Thu, 25 Jun 2015 23:32:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Prinzessin-pia,

(gibts vom User Namen eine Verbindung zum Hochzeitskleid? Hab gerade ein richtiges Prinzessinnenkleid vor Augen,)

Erst einmal auch von mir Alles, Alles Glück der Welt für Dich und Deinen Mann!

Also vom Regaine Schaum möchte ich Dir echt abraten. Also nicht wegen der 5 %, sondern vom Schaum. Das ist widerlich in der Anwendung. Ich denke, das ist eher was für Männer, die mehr kahle Stellen als Haare auf dem Kopf haben.

Der Schaum bleibt nämlich eher in den Haaren kleben als auf der Kopfhaut. Er trocknet die Haare aus und macht sie klebrig. Du müsstest sie jeden Tag waschen. Ich finde er hellt sie auch auf. Also ich hab es probiert und finde es gar nicht wiederholungsbedürftig.

Ich bin wieder auf meine 2% ige Lösung zurück. Das jetzt 5% mehr gebracht haben, kann ich nicht bestätigen. Ich finde eher die 2 % haben mehr gebracht. Vielleicht aber auch, weil da die Lösung wirklich auf der Kopfhaut landete.

Also 5 % als Lösung kann man probieren, aber der Schaum geht gar nicht. Guido Maria Kretschmer würde sagen: " Der tut nicht`s für Sie!"

Liebe Grüße

blueeyes

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Fri, 26 Jun 2015 06:06:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gibt es eine Verbindung zum Kleid. Hmm. Eigentlich nicht. Auf dem Standesamt habe ich ein richtiges Disneykleid gesehen und fand es schrecklich
Ich hoffe man kann die fotos wieder löschen, ob ich das gesicht unkenntlich gemacht habe oder nicht. Das kleid gibt es so nur einmal vom Fotografen hab ich noch keine fotos bekommen, daher auch kein gutes foto von dir frisur. Das kann ich ja nachholen.

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Prinzessin-pia](#) on Fri, 26 Jun 2015 06:11:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Tipp mit dem Schaum ist übrigens super. Da kann ich mir das Geld sparen, sowas dachte ich mir nämlich schon. Ich bleibe sowieso lieber bei 2%.

ich bin übrigens 50s-Fan, daher das kleid

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [blueeyesdeluxe](#) on Fri, 26 Jun 2015 07:45:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo prinzeßin-pia,

das ist ja ein richtiges Petticoat Kleid! Das finde ich toll!
Die Frisur finde ich auch spitze. Sieht auch nach richtig viel Haar aus auf dem Kopf.

Schön das ich was nützliches zum "Schaum-Problem" beitragen konnte.

blueeyes

Subject: Aw: Akuter Haarverlust 600 Haare am Tag
Posted by [Pfannkuchen](#) on Fri, 26 Jun 2015 12:10:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt Blueeyes, hatte ganz vergessen: Ich hatte mal einen Cortisonschaum.. den habe ich gehasst; damit konnt ich nimmer auf die Straße gehen, weil die Haare sofort danach fettig waren; ist beim Creme genauso (die hilft aber irgendwie besser); Lösungen finde ich auch angenehmer, obwohl der Alkohol da drin ja auch nicht optimal für die Kopfhaut ist

Kleid und Frisur sind schön
Hätte auch gerne so eine schöne Frisur an meiner Hochzeit gehabt
